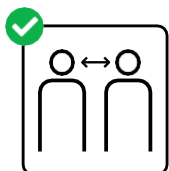
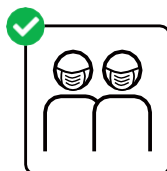


THEMA	RICHTLINIEN & VERHALTENSREGELN
1 Prävention	<ul style="list-style-type: none"> Die Gesundheit hat oberste Priorität; hohe Solidarität und Eigenverantwortung werden vorausgesetzt. Personen mit Covid-19-Symptomen müssen der Veranstaltung fernbleiben. Falls im Nachhinein (max. nach 14 Tagen) eine Covid-19-Erkrankung diagnostiziert wird, muss das LOC sofort über die Covid-19 Veranstaltungshotline informiert werden. Alle Informationen müssen wahrheitsgetreu ausgefüllt werden.
2 Informations- und Meldepflicht	<p>Für Weltcup-Teams vor der Anreise:</p> <ul style="list-style-type: none"> Obligatorische Registrierung in der FIS C-19 Datenbank. Bis 12h vor Abholung der Akkreditierungen müssen folgende Informationen auf die FIS C-19 Datenbank hochgeladen werden: <ul style="list-style-type: none"> Negatives Covid-19 PCR Testergebnis inklusive Abnahmedatum und nationalem Labor-Zertifikat «FIS Whereabouts» «FIS Health Questionnaires» Anreisenden mit fehlenden Unterlagen wird keine Akkreditierung ausgestellt. Sie erhalten somit keinen Zugang zum Eventgelände und müssen sich bis zur Vervollständigung der Unterlagen in Selbstisolation begeben. Athleten (gilt nicht für Trainer, Betreuer und andere Team-Mitglieder), welche einen mindestens 14 Tage alten und maximal 3 Monate alten positiven PCR-Test vorweisen können, müssen keinen maximal 72 Stunden alten negativen PCR-Test mitbringen.
3 Anreise	<ul style="list-style-type: none"> Aktuell gültige Einreisebestimmungen werden den Teams über das LOC mitgeteilt. Die Anreise muss Teamintern erfolgen. Die Personen vermeiden dabei lange Pausen, insbesondere an stark frequentierten Orten wie Raststätten, und halten die allgemeinen Verhaltensregeln ein.
4 Akkreditierung	<ul style="list-style-type: none"> Die Akkreditierung muss vom Teamchef der jeweiligen Mannschaft gesammelt abgeholt werden. Die Akkreditierung dient als Contact Tracing und muss jederzeit auf Person getragen werden. Die Akkreditierung darf auf keinen Fall an Dritte abgegeben werden.
5 Maskenpflicht	<ul style="list-style-type: none"> Es herrscht eine Maskenpflicht in allen Bereichen und Akkreditierungszonen des Eventgeländes. Bufs, welche eine Schutz Zertifizierung haben, werden nur für die Liftfahrt, Pistenbesichtigung und auf den Trainings- und Einfahrpisten erlaubt. Auf dem Wettkampfgelände müssen zertifizierte Einweg-Masken getragen werden. Zum eigenen Schutz empfiehlt der Veranstalter FFP2 Masken. Ausnahmen für das Tragen von Schutzmasken sind: <ul style="list-style-type: none"> Athleten unmittelbar vor, während und nach dem Wettkampf Während der Verpflegung nachdem der Sitzplatz eingenommen wurde Über die Tragebestimmungen im Leaderboard und an der Rangverkündigung wird am TCM informiert. Die Teilnehmer sind für die Beschaffung der Masken selbst verantwortlich
6 Trennung von Gruppen & Teams	<ul style="list-style-type: none"> Es darf keine Durchmischung mit Personen aus anderen Farbgruppen geben. Es darf keine Durchmischung unter Personen der Farbgruppe «Rot» geben, die länger als 15 Min. dauert. Es ist den Mannschaften nicht erlaubt sich im Team Hospitality mit anderen Mannschaften zu vermischen.
7 Covid-19 Testing	<ul style="list-style-type: none"> Alle Personen müssen einen negativen Covid-19 PCR-Test, der nicht älter als 72h ist, vorweisen. Der Test muss dabei im durchgeführten Land offiziell anerkannt und zertifiziert sein. Die Task Force kann Personen, welche Symptome aufweisen per Covid-19 Schnelltest testen lassen. Die Task Force kann jederzeit unangekündigte Schnelltests anordnen lassen. Bei einem positiven Resultat, welches per Covid-19 Schnelltest erkannt wird, muss zur Validierung des Schnelltestergebnisses, zusätzlich ein Covid-19 PCR-Test durchgeführt werden. Die Kosten für zusätzliche Tests muss die Verursacherperson vor Ort bezahlen.
8 Vorgehen bei Symptomen	<ol style="list-style-type: none"> Beim Auftreten von Symptomen muss unverzüglich der Mannschaften-Teamchef informiert werden. Die betroffene Person begibt sich sofort in Isolation. Der Teamchef informiert sofort den Covid-19-Beauftragten des LOC über die Covid-19 Hotline. Der Covid-19-Beauftragte informiert die Task Force. Die Task Force entscheidet nach Absprache mit der kantonalen Behörde über das weitere Vorgehen. Jegliche Informationen an Dritte (Medien, weitere) müssen vorab von der Task Force freigegeben werden.
9 Freizeit	<ul style="list-style-type: none"> Auf Freizeitaktivitäten soll, wenn möglich, verzichtet werden. Jede Person ist für ihre Handlungen und Aktivitäten in der Freizeit selbst verantwortlich. Die BAG-Richtlinien sind zwingend einzuhalten.
10 Schulung und Umsetzung	<ul style="list-style-type: none"> Der Teamchef ist für die interne Schulung seiner Teammitglieder verantwortlich. Er verpflichtet sich, den Anhang allen Teammitgliedern spätestens am Abend vor dem ersten offiziellen Event (Training oder Wettkampf) ausgehändigt und das Team über die Schutzbestimmungen informiert zu haben. Der Anhang ist ein bindender Bestandteil des Basis-Schutzkonzepts Weltcup.

DATUM	TEAM	NAME	UNTERSCHRIFT
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>



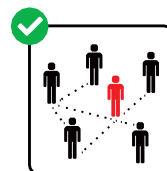
Abstand halten



Gesichtsmaske tragen



Hygieneregeln beachten



Kontaktdaten erfassen



Symptomfrei an die Veranstaltung